

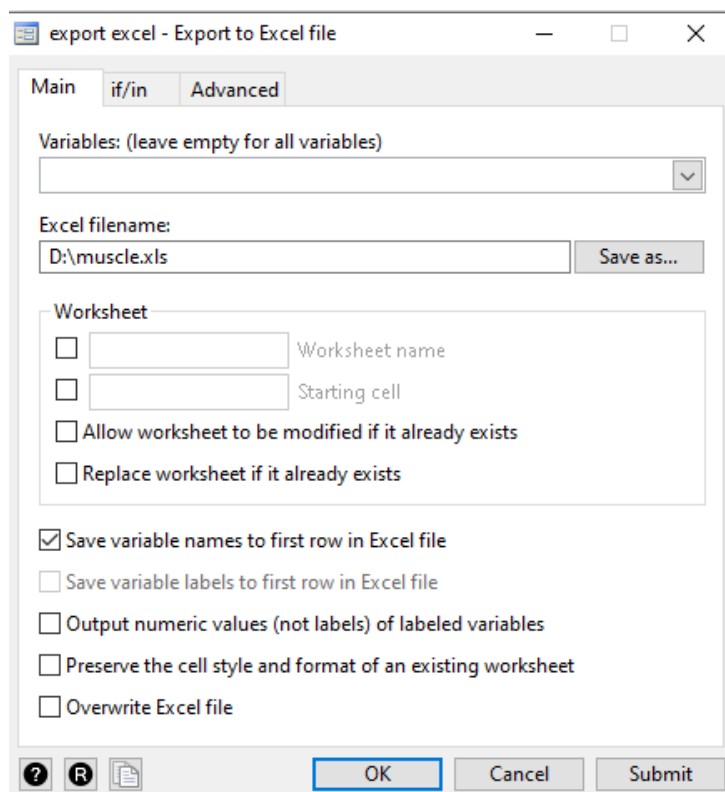
2b. Datenexport

Manchmal möchte man Datensätze aus Stata in einem anderen Programm weiterverarbeiten. Falls das andere Programm keine Möglichkeit bietet, Stata-Daten einzulesen, müssen diese in ein anderes Format überführt (exportiert) werden.

1. Daten im Excel-Format speichern

Die Daten, z.B. muscle.dta, befinden sich in Stata. Mit dem Kommando **export excel using "D:\muscle.xls", firstrow(variables)** wird im angegebenen Pfad die Excel-Datei muscle.xls erzeugt.

Das Menü findet man unter *File >> Export >> Data to Excel spreadsheet*.



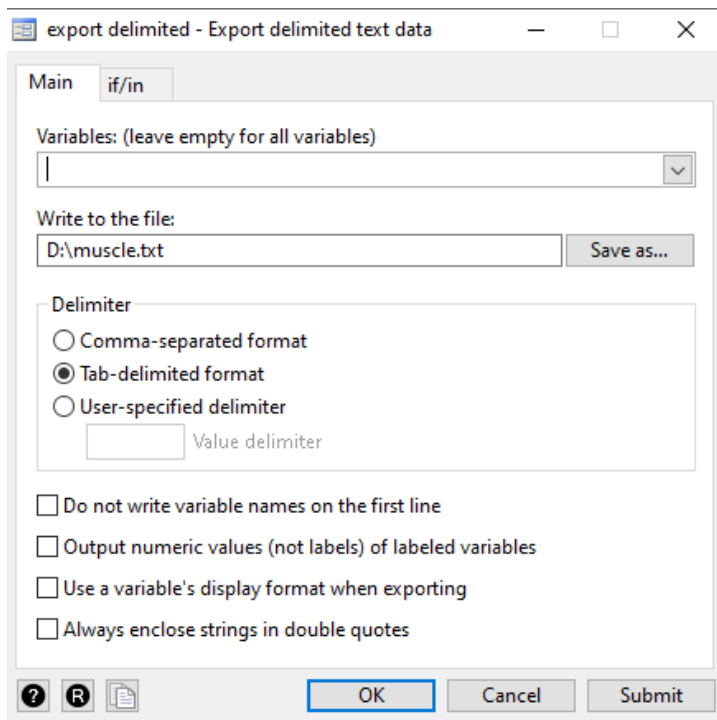
Hier kann man einzelne Variable auswählen und den Namen des gewünschten Excel-Files angeben. Mit einem Häkchen bei "Save variable names to first row in Excel file" erhält man die gewünschte Form.

2. Daten in einer Textdatei speichern

Die Daten, z.B. muscle.dta, befinden sich in Stata. Mit dem Kommando **export delimited using "D:\muscle.txt", delimiter(tab)** wird im angegebenen Pfad D:\ die Textdatei muscle.txt erzeugt mit Tabulator als Trennzeichen.

Das gleiche Ergebnis erhält man bei Aufruf des Menüs: *File >> Export >> Text data (delimited, ...)*. Auch hier kann man einzelne Variable auswählen und gibt den Namen des gewünschten Text-Files an. Mit der Markierung von "Tab-delimited format" erhält man die gewünschte Form.

Das Menü *File >> Export* bietet noch weitere Möglichkeiten, die hier nicht besprochen werden.



STATA - Kommandos für Datenexport

export excel using " *.xls" , firstrow(variables)

export delimited using " *.txt" , delimiter(tab)